



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

29. April 2024

Gesellschaft & Soziales, Homepage, Kultur

Brass Band Hessen gibt ein Benefizkonzert am 5. Mai

In diesem Jahr veranstaltet die Brass Band Hessen ein Benefizkonzert am Sonntag, 5. Mai, um 17 Uhr. Den Rahmen bildet der Europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung, der in Kooperation mit verschiedenen Organisationen und Initiativen aus dem Inklusionsbereich und der Landeshauptstadt Wiesbaden stattfindet.

„Ich freue mich, dass die Brass Band Hessen zu einem Benefizkonzert nach Wiesbaden kommt“, so Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende. „Der gleichzeitige Protesttag dient als Apell, uns weiter aktiv für die Rechte und gesellschaftliche Teilhabe von Menschen für Behinderung in Wiesbaden zu engagieren. Mir ist wichtig, dass wir zum Ziel einer inklusiven Stadtgesellschaft vorhandene Barrieren abbauen und die Selbstbestimmung stärken.“

Auch die Sozialdezernentin Dr. Patricia Becher betont: „Die Gleichstellung und Teilhabe von Menschen mit Behinderung ist gleichermaßen ein Grundbedürfnis als auch Grundrecht, für das wir uns gemeinsam einsetzen müssen. Aktuell arbeiten wir im Amt für Soziale Arbeit beispielsweise daran, die Angebote der offenen Jugendarbeit mit Blick auf die inklusive Ausgestaltung weiterzuentwickeln.“

26 Blechblasende und 4 Schlagzeuger werden unter der Leitung von Hans-Reiner Schmidt für ein besonderes Hörerlebnis im Sound der Brass Band Hessen sorgen. Das Programm umfasst neben Originalkompositionen auch Arrangements bekannter Melodien

aus dem Bereich der Film- und Unterhaltungsmusik sowie der der Klassik. Das Konzert findet zu Gunsten von Albatros – Interessengemeinschaft von Eltern mit behinderten und nicht behinderten Kindern e.V. Wiesbaden - statt.

Ab 15.30 Uhr werden Vereine und Organisationen, die im Themenbereich der Inklusion tätig sind, am Protesttag beteiligen und ihre Arbeit vorstellen.

Das Konzert beginnt um 17 Uhr mit einem Grußwort von Bürgermeisterin Christiane Hininger. Einlass und Abendkasse ist ab 16 Uhr im Haus der Vereine in Dotzheim, Im Wiesengrund 14, 65199 Wiesbaden. Der Eintritt kostet 15 Euro, ermäßigt 10 Euro. Gegen Vorlage eines gültigen Behindertenausweises ist der Eintritt für Menschen mit Behinderung frei. Karten können vorab auf der Homepage der Brass Band Hessen www.brassbandhessen.de bestellt oder an der Abendkasse erworben werden.

Seit 1992 finden am 5. Mai bundesweit Aktionen anlässlich des Europäischen Protesttages zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung statt. Inklusion ist ein Menschenrecht, wie es in der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) vor nunmehr 15 Jahren verankert wurde.

Zum Protesttag fordert auch der Wiesbadener Arbeitskreis für Inklusion und Barrierefreiheit „eine umfassende Barrierefreiheit, Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung sowie eine Beteiligung an allen Entscheidungen, die das eigene Leben betreffen“, sagt die Vorsitzende Barbara Knobloch.

Um Inklusion zu fördern und themenübergreifend zu vernetzen, wurde in Wiesbaden die Stelle der kommunalen Inklusionsbeauftragten im Dezernat des Oberbürgermeisters neu geschaffen. „Ich erlebe eine große Offenheit für das Thema Inklusion, andererseits braucht es mehr partizipative und inklusive Angebote in Wiesbaden. Wie schön, dass durch das Benefizkonzert so ein Angebot geschaffen wird“, so die Inklusionsbeauftragte Andrea Hausy.

Weitere Informationen zum Konzert und zum Protesttag erhalten Sie über die kommunale Inklusionsbeauftragte der Landeshauptstadt Wiesbaden, inklusionsbeauftragte@wiesbaden.de, Telefon (0611) 315896, www.wiesbaden.de/inklusion

+++